

An den  
Kreistagsvorsitzenden  
Herrn Andreas Güttler

Kreishaus  
34117 Kassel

*Empf. 05.12.2013  
lin.*

Zierenberg, 5.12.2013

Sehr geehrter Herr Güttler,

bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 27.2.2014

**Beschlussvorschlag:**

***Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Mitgliedschaft des Landkreises Kassel in der Werra-Weser-Anrainerkonferenz e.V. (WWA) zu beantragen.***

**Begründung:**

In seiner Sitzung vom 06. Dezember 2012 hat der Kreistag einstimmig einen Beschluss gegen die Einleitung von Salzabwässern per Pipeline in die Oberweser gefasst. Inzwischen hat es einige Infoveranstaltungen und Aktionen gegeben, die Sachstände deutlicher werden ließen, ohne das wir unserem Ziel, die Oberweserpipeline zu verhindern näher gekommen wären.

Um den ablehnenden Standpunkt des Kreistages zu bekräftigen sollte der Landkreis der Werra-Weser-Anrainerkonferenz beitreten. Diese hat den Schutz von Werra und Weser zum Ziel und in der Angelegenheit Salzpipeline in die Oberweser bereits viel Aufklärungsarbeit geleistet.

Wir wollen mit unserem Antrag und der Mitgliedschaft des Landkreises in der WWA den Druck auf die Kaliindustrie erhöhen, der Suche nach technischen Lösungen Vorrang zu geben. Produktionsabfälle erst gar nicht entstehen zu lassen, ist die Herausforderung unserer Zeit, die den Firmen mittel- und langfristig sogar Wettbewerbsvorteile bringen kann. Problemverlagerung durch immer neue Versorgungsvarianten, wie Nordseepipeline oder Oberweserpipeline mit dazugehörigem Salzsee mag kurzfristig die Kapitalseite zufrieden stellen, darf uns aber nicht davon abhalten, Stellung für die betroffenen Menschen in unserer Region zu beziehen.



(Albert Kauffeld)